

Bericht der Vorsitzenden über die Arbeit des Theologinnenkonvents der EKKW e.V. im Jahr 2013/2014

vorgetragen auf der Mitgliederversammlung am 10.07.14 in Kassel

1. Stand der Mitglieder und Personalien

Stand der Mitglieder Ende 2013: 135

Im vergangenen Jahr gab es 2 Eintritte. Auf der Mitgliederversammlung im letzten Jahr haben wir uns darauf geeinigt, dass ab 2014 aufgrund der Einführung des SEPA-Systems die Mitgliedsbeiträge auf Dauerauftrag mit Einzugsverfahren umgestellt werden. Daher haben im März dieses Jahres alle Mitglieder einen Brief mit dieser Information erhalten und sind gebeten worden, bis zum 1.7.14 einen Dauerauftrag mit dem jeweils nach Umfang der Stelle gestaffelten Mitgliedsbeitrag einzurichten. Anke und Katrin haben Anfang Juli den Eingang der Daueraufträge gesichtet und mit dem Mitgliederstand abgeglichen. Es waren bis dahin 60 Daueraufträge eingegangen. Es wird heute zu diskutieren sein, wie wir damit umgehen. Zwar war uns deutlich, dass durch diese Einrichtung eines Dauerauftrages die ein oder andere ins Überlegen kommt, ob sie weiterhin Mitglied im Theologinnenkonvent sein möchte. Ein Mitgliederstand von nur 60 Mitgliedern würde allerdings die Arbeit des Theologinnenkonvent vor allem finanziell stark einschränken. Ich würde daher vorschlagen, die Frauen noch einmal anzuschreiben und auf den Dauerauftrag hinzuweisen. Vielleicht erreichen wir damit noch eine weitere Anzahl von Frauen. Wenn nicht, wäre das sehr schade und würde unsere Arbeit und Ziele (u.a. Unterstützung von Frauenprojekten vor Ort und weltweit) einschränken. Vielen Dank erneut an Katrin und Anke, die hier wiederum einiges an Arbeit und Zeit investiert haben, um den Mitgliederstand zu sichten und aufzuarbeiten!

Bei den Wahlen für den Vorstand des Theologinnenkonventes im letzten Jahr ist Monika Dersch-Paulus ausgeschieden und Annika Weisheit wurde als neue Beisitzerin gewählt. Wir danken Monika sehr herzlich für ihre Arbeit und begrüßen Annika Weisheit im Vorstand. Die anderen Vorstandsfrauen sind in ihren Ämtern verblieben: PD Dr. Regina Sommer als stellv. Vorsitzende, Anke Zimmermann als Kassenführerin, Katrin Klöpfel als Schriftführerin und ich als Vorsitzende.

2. Vorstandsarbeit und Delegationen

Aufgrund der späten Sommer- und Herbstferien haben wir in diesem Jahr anstatt im Herbst unseren Studientag mit Mitgliederversammlung in den Sommer gelegt. Der Vorstand hat im Berichtszeitraum ein Mal gemeinsam getagt. Die Sitzung fand am 13.02.2014 statt. In dieser Vorstandssitzung haben wir unsere Aufgaben im Rahmen der Geschäftsführung wahrgenommen, den Studientag und die Mitgliederversammlung vorbereitet. Anke und Katrin haben sich ein Mal getroffen, um den Mitgliederstand und die eingegangenen Daueraufträge abzugleichen. Regina und ich trafen uns mit Frau Dr. Ruth Gütter, Referat Ökumene und Mission, zu einem Info- Gespräch über die nächste Frauenkonsultation 2016 in Südafrika zum Thema "Sexuelle Gewalt gegen Frauen". Sie wird von der EKH und der EKKW gemeinsam vorbereitet und Fr. Gütter möchte den Vorstand des Theologinnenkonventes in die Vorbereitung miteinbeziehen. Um das Thema auch inhaltlich zu begleiten, wäre es sicherlich gut, wenn wir uns mit diesem Thema auf dem nächsten Studientag in 2015 beschäftigen.

Die Verbindung zum Pfarrerausschuss und zum Predigerseminar hält Regina Sommer, Anke Zimmermann hält Kontakt zum Pfarrverein, Annika Weisheit zum EKD-Bundeskonvent.

3. Aktivitäten

a) Homepage und Intranet

Unsere Homepage ist gut und schnell über „Bing oder Google“ zu finden und sie informiert, dank Katrin, so früh wie möglich über wichtige Ereignisse und Termine. Auch auf der Startseite des Intranets der Landeskirche konnten wir die Einladung zu diesem Studientag mit Mitgliederversammlung mehrfach plazieren. Die Einladungen und alle Post vom Theologinnenkonvent lässt sich am einfachsten und billigsten per Mail verschicken. Schwieriger ist es, die Ruheständlerinnen und Prädikantinnen zu erreichen, da diese keine E-Mail Adresse der Landeskirche haben. Ändert sich dann noch die Postadresse und die E-Mail Adresse, erreichen wir die Frauen nicht (mehr). Zudem ist der Postweg viel zeit- und kostenaufwändiger.

b) Studientag

Der letzte Studientag „Gemeinsam sehen wir weiter – Frauen in der Ökumene“ fand gemeinsam mit der Mitgliederversammlung am 10.10.13 in Kassel statt. Pfrin. Sandra Scholz berichtete von der

Theologinnenkonsultation 2012 in Estland und Pfrin. Katrin Klöpfel erzählte von Begegnungen mit libanesischen und syrischen Frauen im Rahmen von Delegationsreisen und einem Studienaufenthalt. Es waren 21 interessierte Frauen zum Studientag gekommen, von denen 17 zur Mitgliederversammlung blieben.

c) Spenden und besondere Ausgaben

Auch im vergangenen Jahr hat der Theologinnenkonvent Frauen und Frauenprojekte unterstützt. Wir spendeten in 2013 300 € für das Frauenhaus in Hanau, 200 € für das Jahresprojekt der Frauenarbeit des GAW „Wege zum Leben. Sozialdiakonische Projekte der Luth. Kirche in Brasilien“ und 300 € für FRANKA.

4. Anmerkungen

Ich bedanke mich bei meinen Vorstandsschwestern für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und wünsche uns allen, dass wir mit guten Ideen und Begegnungen weiter arbeiten.

Die Vorsitzende Ira Waterkamp
Fritzlar-Züschen, den 10.07.14